

Freunde für Sartawi e.V.

Im Tann 18
78355 Hohenfels, 15.11.2023
07557-928148
freundefuersartawi@gmx.de



Rundbrief November 2023

Liebe Freunde für Sartawi! Liebe Freunde der Freunde!

Wenn man dieses Bild von Centro Putina sieht, kann man kaum glauben, dass hier Campesinos Landwirtschaft betreiben - ein dürres Land! Dagegen haben wir etwas unternommen - zusammen mit der W.P.Schmitz - Stiftung wird nach altbewährter Methode seit August 2023 eine Wasserversorgung in Centro Putina finanziert, die unter der Leitung unseres bolivianischen Partners, der Fundación Sartawi-Sayariy (Paty), gebaut wird. Wir hoffen, dass das Projekt bis Dezember 2023 fertig ist. Die Gesamtkosten von rund 34.000 € konnten wir mit einem Zuschuss der Stiftung von 25.000 € aufbringen. 75 von 120 Familien der Kommune werden von der Bewässerung von 10 Hektar Ackerland profitieren; 25 Familien leben überwiegend in der Stadt und haben sich dazu entschlossen, bei dem Projekt nicht mitzumachen. Ein Ortsteil von Centro Putina wird von dem Projekt nicht erreicht; die Gemeindeleitung hat Bedenken, dass das Wasser dafür nicht reicht. Wir

müssen uns der Beurteilung der kommunalen Behörden beugen; ob es möglich ist, das Wasserprojekt auch für die benachteiligten Familien auszuweiten, müssen die Ergebnisse der Anlage zeigen. Die Vorsitzenden von Freunde für Sartwai e.V. haben sich überlegt, ob wir zu gegebener Zeit eine Erweiterung der Anlage für die restlichen Campesinos finanzieren können.

Das Projekt in Yocollata ist erfolgreich abgeschlossen; Patricia Morales hat uns glücklich darüber informiert, dass unsere Finanzierung ausgereicht hat, um 1600 lfdm Wasserleitung mehr zu bauen, so dass 10 statt 9 Hektar Ackerland bewässert werden können. Wir haben Paty gebeten, sich auf unsere Kosten eine gescheite Digitalkamera zu kaufen, damit wir technisch einwandfreie Bilder veröffentlichen können; wenn sie es zeitlich schafft, werden wir auch Bilder von den bewässerten Ackerflächen weitergeben können, damit Ihr seht, dass Euer Engagement Früchte - im wahrsten Wortsinn: Ackerfrüchte - trägt.

Zwei Probleme haben sich aufgetan: Der Wechselkurs Euro#Bolivianos ist mächtig gesunken; Paty bekommt für einen Euro 7 Bolivianos, was die ihr zur Verfügung stehende Summe doch wesentlich reduziert. Dagegen hilft möglicherweise ein höherer Zuschuss. Das zweite Problem entzieht sich unserer Einflussnahme: Der Klimawandel hat im Hochland der Anden zu einem bedenklichen Regenmangel geführt. Um so dringender wird unsere Hilfe sein - wenn es nicht genug regnet, sind die Campesinos mehr denn je auf unsere Hilfe angewiesen.

Nach Abschluss des Projekts in Centro Putina hat uns Paty für 2024 zwei weitere Projekte vorgeschlagen: Die Gemeinde Karcapunco mit 70 Familien beantragt ein Wasserprojekt zur Bewässerung von 8 Hektar; Kosten liegen bei 34.000 €. Und die Gemeinde Mollipongo mit 85 Familien möchte mit dem Wasserprojekt 12 Hektar Land bewässern, die Kosten liegen bei rund 36.000 €. Wir hoffen, nach Abrechnung des Projekts Centro Putina die W.P.Schmitz Stiftung dazu bewegen zu können, uns auch dafür wieder einen Zuschuss geben zu können.

Mit diesem Überblick über das, was mit Euren Spendengeldern geschieht, wollen wir Euch einen Einblick geben in das, was der Vorstand der Freunde für Sartawi e.V tut. Alle Projekte, die wir finanzieren, sind darauf ausgerichtet, dass die Bedürftigen selbst mit anpacken - sie wehren sich gegen Hunger und Armut, sie helfen sich selbst, und dafür brauchen sie weiter unsere Unterstützung. Danke, dass Ihr helft!

Wir wünschen Euch ein frohes Weihnachtsfest und immer wieder Augenblicke der Ruhe in der stressreichsten Zeit des Jahres ... es ist ja auch eine gesegnete Zeit - und Frieden und Gottes Segen im Neuen Jahr.

Herzlich,

Claus von Criegern
Vorsitzender

Wolfgang Söhlemann
Schriftführer

Hartmut Rathe
Kassenwart

Christina Galafton
Kommunikation